

Unsere Highlights rund um Volleyball im Schulsport und Nachwuchsgewinnung 2020!

## Januar

### Kibaz in Schwerte

Der VV Schwerte war einer der ersten 10 Vereine in NRW, die ein Ballspiel Kibaz durchgeführt haben. Dafür erhielt er vom WVU ein Ballpaket mit drei Mini- und drei Light- Volleybällen, das im Rahmen der Veranstaltung übergeben wurde. Das Projekt war sehr gut organisiert, die Kinder und die zuschauenden Eltern waren begeistert.



### Stadtmeisterschaften WK 5 in Bielefeld und Münster

Bereits kurz nach den Weihnachtsferien, am 10. Januar, fand das Grundschulturnier in der Sporthalle Berg Fidel in Münster statt. Wie in den Vorjahren unterstützten die Bundesligaspielerinnen des USC Münster die Veranstaltung. Sie führten ein gemeinsames Warm-Up mit den Kindern durch, betreuten die Teams und gaben hilfreiche Tipps.

Insgesamt haben 26 Mannschaften teilgenommen. Nach einer Gruppenphase qualifizierten sich die jeweils zwei Besten aus den beiden Gruppen für die Halbfinals. Das Turnier gewonnen hat eine Mannschaft der Kreuzschule. Alle Kinder waren mit Begeisterung und Ehrgeiz dabei und trainierten zum Großteil schon einige Schulhalbjahre in ihren Volleyball-AGs, die von den Vereinen geleitet werden.



Für die Stadtmeisterschaft in Bielefeld konnte die Grundschule Ubbedissen als Ausrichter gewonnen werden. Am 23. Januar traten dreizehn Mannschaften von fünf Schulen gegeneinander an, um den Wanderpokal, die Medaillen und die Urkunden zu gewinnen. Das Turnier zeichnete sich durch ein gutes Spielniveau, faire Spiele und gute Schiedsrichterleistungen der Teams aus.

Das Finale spielten die Pflaßschule 1 gegen die Grundschule Ubbedissen 1. Dabei wurden sie lautstark von den anderen Teams und jüngeren SchülerInnen der Grundschule Ubbedissen angefeuert. Den Pokal überreichte der erste Vorsitzende des VK Gütersloh-Bielefeld, Klaus Heitkämper, an die Spieler und Spielerinnen von Team 1 der Grundschule Ubbedissen.

## Februar

### Neue Partnerschule in Meschede

Schon bei einem Schnuppertraining im März 2018 hatten das Gymnasium Meschede und der SSV Meschede ihr Interesse an einer langfristigen Zusammenarbeit bekundet. Diese wurde nun mit der Unterzeichnung des Partnervertrages im Rahmen einer gelungenen Veranstaltung besiegelt.



### Bezirksfinalturniere WK IV

#### RB Detmold (in Delbrück)

Gespielt wurde in der neuen Dreifachhalle des Gymnasiums Delbrück mit zwei Langnetzen und einem normalen Volleyballnetz, sodass sieben Spielfelder zur Verfügung standen. Dadurch konnten die Turniere für die Mädchen und für die Jungen- und Mixedteams parallel ausgespielt werden.

Die Mädchen spielten ein Turnier mit sechs Mannschaften, von denen sich die Mannschaft des Pelizaeus-Gymnasiums Paderborn als Turniersieger für das Landesfinale qualifiziert hat. Das Jungen-/Mixedturnier wurde mit acht Mannschaften gespielt. Durchgesetzt hat sich das Gymnasium Schloß Neuhaus Paderborn vor dem Gymnasium Delbrück. Insgesamt zeichnete sich ein sehr ähnliches Leistungsniveau mit vielen knappen Spielen ab. Eine gemeinsame Siegerehrung rundete den spannenden Volleyballtag ab.



#### RB Münster (in Borken)

Das Gymnasium Mariengarden Burlo stellte die Sporthalle dafür zur Verfügung. Durch eine unglückliche Auslosung gab es bereits in der Vorrunde eine Spitzengruppe mit den Top-Teams, die sich in ihren Gruppenspielen keinen Punkt schenken – lange, umkämpfte Ballwechsel prägten die Spiele. Aber auch in den anderen Gruppen waren die Spiele sehr ausgeglichen, sodass das Turnier etwas länger dauerte als geplant. Alle Spiele waren auf einem sehr hohen Niveau, da fast ausschließlich Vereinsspielerinnen ihre Schulen vertraten. Von den neun Mannschaften qualifizierten sich das Wilhelm-Hittorf-Gymnasium Münster und die Jodocus Nünning Gesamtschule Borken mit den Plätzen 1 und 2 für das Landesfinale.

## RB Köln (Köln)

Am Dienstag, dem 18.02.2020 wurde das WK IV Bezirksfinale Köln ausgespielt. Hierbei erwies sich die Gesamtschule Holweide als großartiger Gastgeber. Insgesamt 16 Teams spielten auf 7 Feldern. Zahlreiche Vereinstrainerinnen und Vereinstrainer unterstützten die Teams und trugen zu einem reibungslosen Tag bei. In sehr spannenden Begegnungen setzte sich bei den Mädchen das Georg-Büchner-Gymnasium Köln durch. Bei den Jungs gewann die Gesamtschule Much. Somit qualifizierten sich beide Teams für das Landesfinale.

## RB Düsseldorf (in Solingen)

Am Mittwoch, dem 19.02.2020 traten die Mädchen- und Jungenteams beim WK IV Bezirksfinale Düsseldorf an. Gespielt wurde Am Gymnasium Vogelsang in Solingen. Beim Mädchenturnier gewann das Carl-Humann-Gymnasium Essen. Im Jungenfinale setzte sich das Gymnasium Vogelsang Solingen in einem packenden Finale durch und qualifizierte sich damit gemeinsam mit dem Mädchenteam des Carl-Humann-Gymnasiums für das Landesfinale.

## RB Arnsberg (Werne und Holzwickede)

Im RB Arnsberg war das Mädchenturnier am Christophorus-Gymnasium Werne, die Jungs/Mixed-Mannschaften haben erstmals am Clara-Schumann-Gymnasium Holzwickede gespielt. Alles ist gut gelaufen. Alle gemeldeten Schulen sind angetreten. Das Spielniveau der Mädchen war außergewöhnlich hoch. Die Spielerinnen von 5 teilnehmenden Schulen hatten mit ihren Vereinen im Spielbetrieb des WVV die Quali B erreicht. Auch die Jungs/Mixed-Teams zeigten gute Ballwechsel.

### Mädchen (in Werne):

1. Städtisches Gymnasium Sundern
2. St.-Franziskus-Schule Olpe
3. Städtisches Gymnasium Olpe
4. Friedrich-Bährens-Gymnasium Schwerte
5. Gymnasium St. Christophorus Werne
6. Immanuel-Kant-Gymnasium Dortmund

### Jungen und Mixed (in Holzwickede):

1. Hildegardis-Schule Bochum
2. Clara-Schumann-Gymnasium Holzwickede (Mixed)
3. Gymnasium Antonianum Geseke
4. Friedrich-Bährens-Gymnasium Schwerte
5. Gymnasium St. Christophorus Werne
6. Hildegardis-Schule Hagen 1
7. Hildegardis-Schule Hagen 2 (Mixed)



## März

### Schulprojekt Unna

Das letzte große Schulprojekt vor der ersten Corona-Pause fand an der Katharinen-Grundschule und an der Friedrichsborn-Grundschule in Unna mit insgesamt 270 Kindern aus sechs vierten und sechs dritten Klassen statt. In allen Klassen gab es in jeweils einer bzw. zwei Doppelstunden das Schnuppertraining. Das Projekt kam bei Schüler\*innen und den Sportlehrerinnen sehr gut an.

Den Kindern wurde ein Informationsblatt mit den Trainingszeiten mitgegeben. Viele Kinder waren anschließend bei der Volleyball-AG, die vom Königsborner SV angeboten wurde.

## April

### Ballspiel-Kibaz Aktionen der Vereine

Bis zum Lockdown 1.0 haben folgende Vereine eine Ballspiel-Kibaz-Aktion, in Zusammenarbeit mit dem WVV, durchgeführt:

GV Waltrop, TV Mengede, SCU Lüdinghausen, TB Höntrop, VV Schwerte, TuS Nuttlar, Tura Freienohl, und TuS Herten.

Hoffentlich geht es bald weiter und noch mehr Vereine machen sich auf den Weg, um Sportangebote mit Bällen für U7-Kinder anzubieten.



## Mai

### digitale Lehrerfortbildungen

Aufgrund der Schulschließungen seit Mitte März mussten wir im Bereich Schulsport etwas umdisponieren. Bereits im April machten wir uns erste Gedanken wie wir unser sonstiges Arbeitsfeld digital umsetzen können. Gestartet sind wir mit den Planungen für digitale Lehrerfortbildungen. Diese waren ursprünglich als Präsenzveranstaltungen im Bezirk Süd geplant. Schnell waren erste Ideen gefunden wie eine digitale Fortbildung aufgebaut und abwechslungsreich gestaltet werden kann. Bernd und Tigin übernahmen die Aufgabe, Videomaterial für die „kleinen Volley-Spiele“ zu erstellen, die sonst von den Lehrkräften selbst durchgespielt werden. Dabei wurden sie von Vereinsspielern des TV Werne unterstützt.

Um möglichst viel Abwechslung in der Methodik für die dreistündige Fortbildung zu haben, erstellten wir einen Mix aus Vorträgen, anschaulichem Videomaterial, aktive Technikerprobung, Diskussionsrunden und eine Liveschleife zu zwei Jugendspielerinnen des TSV Bayer 04 Leverkusen. Die beiden U14-Spielerinnen waren bereit an beiden Fortbildungen mitzuwirken und den Lehrkräften den methodischen Weg des 2 mit 2 zu demonstrieren. Angeleitet wurden sie dabei von ihrem Trainer Tigin.

Am 09. Juni fand die erste digitale Lehrerfortbildung für die Sekundarstufe I statt und eine Woche später am 17. Juni die Fortbildung für die Primarstufe. Beide Veranstaltungen verliefen gut und wir erhielten ein sehr positives Feedback von den Teilnehmern. Dies motivierte uns, das Format immer

weiter zu verbessern und kleine technische Probleme auszumerzen. Ursprünglich planten wir diese digitalen Fortbildungen einmal im Schuljahr anzubieten. Der erste Termin für die digitale Fortbildung für Primarstufe und Sekundarstufe I im Schuljahr 2020/21 war der 04. November. Da dieser Termin völlig überbucht wurde – wir können nur ca. 90 TN pro Veranstaltung aufnehmen –, legten wir sogleich einen zweiten Termin für den 9. Dezember fest. Auch dieser Termin war schnell überfüllt und wir mussten vielen Lehrkräften absagen. Spontan nahmen wir den 15. Dezember als weiteren Alternativtermin für alle Lehrkräfte, die bisher eine Absage erhielten.

Aus der Not geboren und nun ein absoluter Erfolg sind unsere digitalen Lehrerfortbildungen, die wir sicherlich auch im neuen Jahr weiterhin anbieten werden!



## Juni

### Sporthelfer II Ausbildung in Westbevern

Der zweite Teil der Sporthelfer-Ausbildung beim SV Ems Westbevern könnte mit einem guten Hygienekonzept des Vereins an einem Tag auch vor Ort stattfinden. In kleinen Gruppen konnten die Jugendlichen an drei Stationen mit ihren Referenten viele praktische Dinge bearbeiten. In der Sporthalle wurden die von den Teilnehmern\*innen geplanten Trainingsinhalte zum Rutschbagger/Hechtbagger durchgeführt, auf dem Beachvolleyballfeld stand das Spiel 2 mit/gegen 2 auf dem Programm und auf dem Rasenfeld wurden verschiedene Spielsysteme in der U13 thematisiert.



## Juli

Das Beachvolleyball-Camp für Jugendliche in Bocholt und die Ferienfreizeit für Kinder von 8 bis 12 Jahren in Xanten mussten in diesem Jahr leider ausfallen.

## August

### Kibaz-Fortbildung im Verbundsystem

27 Volleyballtrainer\*innen, Basketballtrainer\*innen, Übungsleiter\*innen und Erzieherinnen bildeten sich am Samstag, den 15. August 2020 gemeinsam in der Bochumer Westenfeld Sporthalle fort. Dies war die erste gemeinsame Fortbildung im Verbundsystem LSB und Fachverbände. Die Teilnehmer\*innen der Ballspiel-Kibaz Fortbildung konnten sich nicht nur beim WVV sondern auch beim WBV (Westdeutscher Basketball-Verband), dem Stadtsportbund Bochum und dem Landessportbund NRW anmelden.

Neben der Vorstellung der Grundidee und pädagogischen Ausrichtung des Ballspiel-Kibaz wurden auch 10 Stationen des Bewegungsabzeichens aufgebaut und mit ausgewählten offenen Bewegungsaufgaben ausprobiert. Zuvor hatten die Referenten (Stefanie Abraham WVV und Georg Kleine WBV) eine Vielzahl von Startspielen mit Bällen und eine allgemeine Ballschule für die Zielgruppe der 3-6-jährigen

Kinder vorgestellt. Zum Abschluss konnten sich die Teilnehmer\*innen noch in die Rolle der Kleinkinder versetzen und eine Praxisstunde im Piratenschiff miterleben.

Die 8 Lehreinheiten wurden sowohl als C-Trainer Basketball/Volleyball als auch als C-Übungsleiter anerkannt.



## September

### Aktionstag „Jugend trainiert für Olympia“

#### Gevelsberg

Am 30.09 nahmen mehr als tausend Schulen an dem von der Deutschen Sportstiftung ausgerufenen Aktionstag "Jugend trainiert" teil. Auch der Volleyball-Sport war in NRW mit Unterstützung der Nachwuchskoordinatoren des WVV in einigen Schulen vertreten. Zum Beispiel wurde eine Schnuppervolleyball-Einheit mit den 5. Klassen des Gymnasiums in Gevelsberg durchgeführt.

Die Grundlagen des Volleyballspiels wurden den Kindern mit Spiel und Spaß beigebracht und jeder, dem es gefallen hat, wurde mit Freude in die Volleyball-AG der Schule eingeladen.



Das Projekt kam bei Schüler/innen und den Sportlehrer/innen sehr gut an. Am Ende wurden noch an jeden Teilnehmer\*in Urkunden und Sticker verteilt.

#### Köln

Im Rahmen des bundesweiten Aktionstags „Jugend trainiert“ fand an den Beachfeldern der Gesamtschule Holweide ein Schnuppertag statt. Etwa 80 Kinder lernten neben den Volleyballgrundlagen das mit- und gegeneinander spielen und konnten ihr Können in einem spannenden Abschlussturnier unter Beweis stellen.



#### Telgte

Die Don-Bosco-Grundschule in Telgte hat am Mittwoch, den 30.09.2020, neben gut ein Tausend anderen Schulen am bundesweiten Aktionstag „Jugend trainiert“ – gemeinsam bewegen teilgenommen. Die Kinder der 3. und 4. Klassen erlebten einen Volleyballtag und konnten in kurzen Schnuppereinheiten die Sportart Volleyball ausprobieren. Die Grundlagen des Volleyballspiels, das Pritschen, wurde den Kindern spielerisch mit viel Spaß beigebracht und jeder, der gerne mehr Volleyball spielen möchte,

darf in das Vereinstraining des SV Ems Westbevern gehen oder in die Volleyball AG der Schule, sofern diese im zweiten Halbjahr wieder starten kann.



## Unser BFDler Max stellt sich vor...

Liebe Volleyballfreunde,

Ich heiße Max Schlenga und bin der neue Bundesfreiwillige beim Westdeutschen Volleyball-Verband. Schon seit meiner Kindheit ist Sport eine große Leidenschaft von mir, ich liebe es viele Sportarten auszuprobieren und mich in ihnen zu verbessern. Insbesondere für den Sport Volleyball ist mein Interesse durch das Spielen in meiner Schule geweckt worden. Daraufhin wurde Volleyball auch ein sehr großer Teil meiner Freizeit und meine Liebe für den Sport war entflammt. Inzwischen spiele ich seit ca. 6 Jahren Hallenvolleyball und hoffe das der Sport auch trotz Corona für alle erreichbar ist.



Die Stelle als Bundesfreiwilliger kam mir sehr gelegen, da ich nach meinem Schulabschluss nicht wirklich wusste, wie es weiter gehen sollte. Nun habe ich noch ein Jahr länger Zeit mich zu orientieren und kann diese Zeit noch effektiv nutzen, da ich die Möglichkeit habe mich gemäß meinem Interesse weiterzubilden. Ich freue mich darauf einen näheren Einblick in den Volleyball-Verband zu bekommen und in den Sport Volleyball an sich.

Meine Aufgaben beim Westdeutschen Volleyball Verband liegen im Bereich des Beachvolleyballs, wie die Organisation der Turniere. Dazu werde ich mit Kindern arbeiten, wie z.B. bei dem Jahresprojekt der Kinderfreizeit, worauf ich mich besonders freue.

Mein Ziel für dieses Jahr ist es, mich in meinem Sport zu engagieren und die Mitarbeiter in ihren Tätigkeiten zu unterstützen. Außerdem möchte ich selbst mehr über den Sport Volleyball erfahren. Besonders möchte ich aber mit möglichst vielen meine Begeisterung für den Sport Volleyball teilen.

Auf ein spannendes und erfolgreiches Jahr!

## Oktober

### Sporthelfer I und II in Bonn



In der ersten Woche der Herbstferien fand vom 12.10-16.10.20 ein Sporthelfer I und II Lehrgang in Bonn statt. Nach erstmaligen Schwierigkeiten bei den Anmeldezahlen meldeten sich nach ein bisschen mehr Werbeaufwand doch 17 Teilnehmer\*innen an.

Der erste Tag hat digital über Zoom stattgefunden. Der Aufenthalt von Tag 2 bis 5 im Basecamp Bonn ermöglichte einen kurzen Fußweg zur Sporthalle, welche sowohl für praktische als auch für theoretische Einheiten genutzt werden konnte. Das Besondere war außerdem, dass die Teilnehmer\*innen in einem zu kleinen Zimmern umgebauten Zug übernachtet haben.

Um Snacks und Getränke in der Sporthalle sowie um das Mittagessen und Abendessen kümmerte sich Birgitta Schaaf, Geschäftsführerin des SC Fortuna Bonn und Abteilungsleiterin der Volleyballabteilung des SSF Bonn.

Durch die richtige Mischung zwischen Lernstoff und spielerischer Abwechslung wurde sowohl die Motivation der Teilnehmer\*innen, als auch die der Referenten hochgehalten. Neben dem klassischen Lernstoff wurde durch eine Nachtwanderung, eine Schnitzeljagd zum Haribo-Werksverkauf und ein gemeinsamer Grillabend die ganze Gruppe näher zusammengebracht.

Zusammengefasst lässt sich sagen, dass der Sporthelfer-Lehrgang ein voller Erfolg war und das durch die Abwechslung zwischen Lernstoff und spielerischen Aktivitäten ein entspanntes Lernklima geschaffen wurde.



### Aktionstag in Telgte

Am 02. Oktober war es endlich soweit: die drei vierten Klassen der Brüder-Grimm-Schule Telgte durften ihr lang angekündigtes Volleyballturnier spielen. Eigentlich war dafür das Beachvolleyballturnier der Grundschulen in Münster im August vorgesehen, doch leider konnte dies aufgrund der Coronapandemie nicht stattfinden. Damit die Kinder trotzdem ein Volleyball-Highlight nach ihren Schnuppervolleyballeinheiten im Februar erleben konnten, plante Olaf Gartenschläger vom SV Ems Westbevern ein eigenes Event für die Schülerinnen und Schüler:

Zur Einweihung der mobilen Freiluftanlagen, durften die Kinder ihr eigenes schulinternes Volleyballturnier auf zwei mobilen Netzen auf dem Rasen und dem Beachvolleyballplatz spielen. Die drei Klassen reisten nacheinander in zwei Gruppen mit je sechs Mannschaften per Bus nach Vadrup zur

Vereinsanlage und spielten mit viel Freude und Motivation je vier Spiele gegen die anderen Mannschaften des Jahrgangs.

## November

### Fortbildung „Jugendtrainer fit machen!“

An zwei Sonntagen im November fand die Fortbildung „Jugendtrainer fit machen“ digital über Zoom statt. Neben interessierten Jugendtrainern, die ihre erste Mannschaft trainieren und dafür die vorgestellten Themen ideal anwenden können, waren auch mehrere erfahrene Trainer als Teilnehmer dabei. Obwohl für diese die meisten Themen wohl schon bekannt waren, arbeiteten alle motiviert mit. Dadurch kam es außerdem in den Arbeitsphasen in Kleingruppen zu einem interessanten Austausch an Erfahrungen und Kenntnissen.

Am Ende verließ jeder Teilnehmer die Fortbildung mit einer Spielesammlung für Teambuilding-Spiele und einer Menge an neuem Wissen über Mannschaftstraining und Mannschaftsmanagement.

## Dezember

### Fortbildung „Jugendvolleyball mal anders – DIGITAL, abwechslungsreich und praxisnah“

Eine weitere Fortbildungsidee zum Thema Videotraining im Jugendbereich wurde im Dezember angeboten. Dabei ging es nicht um das fast schon klassische Fitness- oder Stabilisationstraining, das schon viele Vereine durchführen, sondern um weitere Inhalte, z. B. zum Teambuilding, die man mit Jugendmannschaften der U12 bis U16 in einem Videomeeting durchführen kann.

Dieses Fortbildungsangebot, das mit 5 LE zur Lizenzverlängerung genutzt werden kann, wird im Januar nochmal angeboten.

### Handbuch „Volleyball im Schulsport“

Die Handreichung (nun: Handbuch) „Volleyball im Schulsport“ wurde überarbeitet. Die Unterrichtsvorhaben 2 (2 gegen 2) und 3 (3 gegen 3) wurden neu konzipiert und ein viertes Unterrichtsvorhaben zum 4 gegen 4 ergänzt. Auch für die Anfängerausbildung in Vereinen ist die Handreichung empfehlenswert. Enthalten ist ein alternatives Spielsystem im 4 gegen 4 (2:2 Spielsystem) und ein Vorschlag zur Einführung des 6 gegen 6. Im gesamten Handbuch sind QR-Codes abgedruckt, die zum entsprechenden Video im WVV-Schulsportportal führen.

Das Handbuch kann man über die WVV-Geschäftsstelle bestellen.

